

Amt für Soziales - Vollstationäre Hilfe zur Pflege	2
Anschrift	2
Kontakt	2
Barrierefreie Zugänge	2
Öffnungszeiten	2
Hinweise zu geänderten Öffnungszeiten	2
Verkehrsanbindungen	2
Zahlungsmöglichkeiten	3
Hilfe zur Pflege	4
Voraussetzungen	4
Erforderliche Unterlagen	4
Formulare	5
Gebühren	5
Rechtsgrundlagen	5
Weiterführende Informationen	5
Hinweise zur Zuständigkeit	6

Amt für Soziales - Vollstationäre Hilfe zur Pflege

Bezirksamt Mitte

Anschrift

Müllerstraße 146
13353 Berlin

Kontakt

Telefon: (030) 9018 42433

Fax: (030) 9018 488 42433

Internet:

<https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/amt-fuer-soziales/>

E-Mail: soz115@ba-mitte.berlin.de

Barrierefreie Zugänge



[Erläuterung der Symbole \(https://service.berlin.de/hinweise/artikel.2699.php\)](https://service.berlin.de/hinweise/artikel.2699.php)

Öffnungszeiten

Dienstag: 09:00 - 13:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 - 13:00 Uhr

Hinweise zu geänderten Öffnungszeiten

Sprechzeiten nur nach Terminvereinbarung.

Zur Terminvereinbarung steht Ihnen Ihre Sachbearbeitung telefonisch zur Verfügung.

Verkehrsanbindungen

U-Bahn

0.2km [U Leopoldplatz](#)

U6, U9

0.3km [U Seestr.](#)

U6

Bus

0km [Rathaus Wedding](#)

120, N6, N20

0.2km [U Leopoldplatz](#)

120, 142, 147, 221, 247, 327, N6, N20, N9

0.4km [U Seestr.](#)

120, N6, N20, 106, N26

0.4km [Luxemburger Str.](#)

142, 221, N9

0.5km [Maxstr.](#)

247, 327, N9

 **Tram**

0.4km [U Seestr.](#)

50, M13

Zahlungsmöglichkeiten

Barzahlung

Hilfe zur Pflege

Die Hilfe zur Pflege umfasst:

ambulante Hilfen

- häusliche Pflege
- Entlastungsbetrag
- Pflegehilfsmittel
- wohnumfeldverbessernde Maßnahmen
- Pflegegeld

teilstationäre Hilfe

- in Tagesstätten

stationäre Hilfen

- Kurzzeitpflege
- im Hospiz
- Heimpflege

Voraussetzungen

- **Pflegebedürftigkeit ab Pflegegrad 2**
Bei Pflegegrad 1 wird die Gewährung eines Entlastungsbetrags, von Pflegehilfsmitteln und wohnumfeldverbessernden Maßnahmen geprüft.
- **keine ausreichenden finanziellen Mittel zur Deckung des notwendigen Bedarfes nach Ausschöpfen aller vorrangigen sonstigen Hilfen**
beispielsweise Pflegeversicherung

Erforderliche Unterlagen

- **Antrag auf Sozialhilfe**
mit Anlagen
- **gültige Personaldokumente**
gegebenenfalls Meldebestätigung
- **gegebenenfalls Vollmacht, Betreuerausweis**
- **Bescheid der Pflegekasse über Pflegegradfeststellung**
Gutachten des Medizinischen Dienstes der Pflegeversicherung
- **soweit vorhanden ärztliche Unterlagen**
- **gegebenenfalls Bescheid des Versorgungsamtes über die Feststellung eines Grades der Behinderung**
Schwerbehindertenausweis
- **Nachweise über Kranken- und Pflegeversicherung**
- **Einkommensnachweise**
- **Vermögensnachweise**
beispielsweise für kapitalbildende Versicherung (Lebensversicherung, Bausparversicherung, Riesterrentenverträge, Sterbegeldversicherung, Bestattungsvorsorge u. ä.), Sparkonten, Grundstücke, Immobilien, Wertgegenstände, Kfz

- **Kontoauszüge**
- **Angaben über unterhaltsverpflichtete Angehörige**
- **Mietvertrag**
gegebenenfalls Mietänderungsschreiben
- **gegebenenfalls Heimvertrag**
- **Der Umfang der benötigten Unterlagen, insbesondere Einkommens- und Vermögensnachweise, richtet sich nach den Besonderheiten des Einzelfalls.**

Formulare

- **Antrag auf Sozialhilfe**
(https://www.berlin.de/formularverzeichnis/?formular=/soziales/soz/soz-iii-b/_assets/mdb-f51699-soz_iii_b_1_01_14.pdf)
- **Anlage 1 über Unterhalt**
(https://www.berlin.de/formularverzeichnis/?formular=/soziales/soz/soz-iii-b/_assets/mdb-f51306-soz_iii_b_1_1_02_14.pdf)
- **Anlage 2 für Ausländerinnen und Ausländer/Asylbewerberinnen und Asylbewerber**
(https://www.berlin.de/formularverzeichnis/?formular=/soziales/soz/soz-iii-b/_assets/mdb-f51307-soz_iii_b_1_2_02_13.pdf)
- **Anlage 3 über Grundvermögen**
(https://www.berlin.de/formularverzeichnis/?formular=/soziales/soz/soz-iii-b/_assets/mdb-f51337-soz_iii_b_1_3_02_14.pdf)

Gebühren

keine

Rechtsgrundlagen

- **Sozialgesetzbuch Fünftes Buch (SGB V)**
(https://www.gesetze-im-internet.de/sgb_5/)
- **Sozialgesetzbuch Neuntes Buch (SGB IX)**
(https://www.gesetze-im-internet.de/sgb_9_2018/)
- **Sozialgesetzbuch Elftes Buch (SGB XI)**
(https://www.gesetze-im-internet.de/sgb_11/)
- **Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII) §§ 61 ff.**
(https://www.gesetze-im-internet.de/sgb_12/BJNR302300003.html#BJNR302300003BJNG001101360)

Weiterführende Informationen

- **Pflegen und Leben - Angehörige stärken**
(<https://www.pflegen-und-leben.de/>)
- **Pflegestützpunkte in Berlin**
(<https://www.berlin.de/sen/pflege/pflege-und-rehabilitation/pflegestuetspunkte/>)
- **Bundesministerium für Gesundheit: Online-Ratgeber Demenz**
(<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/index.php?id=648>)
- **Bundesministeriums für Gesundheit: Online-Ratgeber Pflegeleistungen**

(<https://gesund.bund.de/themen/pflegeleistungen>)

- **Bundesministeriums für Gesundheit: Informationen zum Thema Pflege**

(<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/themen/pflege.html>)

- **Wegweiser Demenz**

(<https://www.wegweiser-demenz.de/wwd>)

- **Pflege zu Hause**

(<https://www.berlin.de/sen/pflege/pflege-und-rehabilitation/pflege-zu-hause/>)

- **Berliner Sozialrecht**

(<https://www.berlin.de/sen/soziales/service/berliner-sozialrecht/>)

- **Hilfe für die Helfer**

(https://www.unfallkasse-berlin.de/fileadmin/user_data/service/broschueren/informationen-fur-privatpersonen-und-haushalte/pflegende-angehorige/alt/ukb_999_dinlang_hilfe_fuer_helfer_downl.pdf)

Hinweise zur Zuständigkeit

Amt für Soziales Ihres Wohnbezirks

- Für die ambulante Hilfe zur Pflege (in der eigenen Häuslichkeit oder einer Wohngemeinschaft).
- Für die Hilfe zur Pflege in einer vollstationären Einrichtung ist das Amt für Soziales des Wohnbezirks zuständig, in dem die antragstellende Person vor der Aufnahme in ein Heim gelebt hat.
- War der Wohnsitz außerhalb Berlins, bleibt das Amt für Soziales des bisherigen Wohnortes zuständig.

Landesamt für Gesundheit und Soziales (LAGeSo)

Das Landesamt für Gesundheit und Soziales ist für alle Menschen zuständig, die bisher in Berlin gelebt haben und in Einrichtungen der Hilfe zur Pflege außerhalb der Stadt Berlin betreut werden.